



Erziehungsbeistand/Betreuungshilfe

Wo: Wetteraukreis (Standorte Butzbach und Gedern)
Für wen: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Gesetzliche Grundlage: § 27 SGB VIII in Verbindung mit § 30 SGBVIII, § 35a SGBVIII, § 41 SGBVIII

Was ist das?

Unterstützung bei der Verselbstständigung und Bewältigung von Entwicklungsproblemen. Dabei beziehen wir das soziale Umfeld möglichst ein. Der Lebensbezug zur Familie wird erhalten.

Für wen?

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Ziel?

Entwicklungsprobleme bewältigen und Verselbstständigung fördern.

Wir arbeiten mit festangestellten pädagogischen Fachkräften.

Über die Hilfemaßnahmen entscheidet das Jugendamt des jeweiligen Kreises.

Fachbereichsleitungen

Elke Bobbe
(Ambulante Hilfen) Standort Butzbach
Telefon: 0 60 33 – 9151-151
E-Mail: e.bobbe@mission-leben.de

Annette Kuhlmann
(Ambulante Hilfen) Standort Gedern
Telefon: 0 60 33 – 9151-261
E-Mail: a.kuhlmann@mission-leben.de

Kinder- und Jugendhilfe der Mission Leben

Mission Leben ist seit 170 Jahren in der Kinder- und Jugendhilfe aktiv. Wir wollen, dass Kinder und Jugendliche geborgen heranwachsen, ihre Fähigkeiten entfalten und sich zu verantwortungsbewussten Menschen entwickeln, die ihr Leben eigenständig gestalten können. Deshalb unterstützen wir sie und ihre Familien in Krisensituationen.

Die Jugendhilfe der Mission Leben ist in den Landkreisen Wetterau, Offenbach, Darmstadt-Dieburg und Darmstadt (Stadt) tätig. Die Bandbreite der Angebote ist groß und umfasst sowohl ambulante als auch teilstationäre und stationäre Hilfen. Wir arbeiten eng mit den jeweiligen Jugendämtern zusammen.

Wer ist Mission Leben?

Das diakonische Unternehmen Mission Leben bietet Menschen Unterstützung an, die aufgrund von Alter, Behinderung oder sozialen Notlagen Hilfe benötigen. Außerdem betreuen wir Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen.

Im Großraum Rhein-Main betreibt Mission Leben über 40 soziale Einrichtungen. Dort betreuen wir im Jahr rund 7.100 Menschen. In unserer Akademie erlernen jährlich über 1.300 Menschen einen sozialen Beruf oder bilden sich weiter.

Träger: Mission Leben – Jugend- und Behindertenhilfe gGmbH
Schöffersstraße 12 | 64295 Darmstadt | www.mission-leben.de

Stand:
August 2020

Mission Leben ist Nachfolgerin der Inneren Mission Darmstadt von 1849 und Mitglied im Verbund der Diakonie. Sie ist der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau zugeordnet.



Ambulante Hilfen Kinder- und Jugendhilfezentrum Waldfrieden



Für's Leben stärken

Im Verbund der
Diakonie



Sozialpädagogische Familienhilfe

Wo: Wetteraukreis (Standorte Butzbach und Gedern)

Für wen: Familiensysteme

Gesetzliche Grundlage: § 27 SGB VIII in Verbindung mit § 30 SGB VIII, § 31 SGB VIII, § 35a SGB VIII

Was ist das?

Hilfe zur Selbsthilfe, die sich am gesamten Familiensystem orientiert. Gemeinsam mit der Familie werden individuelle Ziele entwickelt, die sich an Fähigkeiten und Möglichkeiten der Familienmitglieder orientieren.

Für wen?

Für Familien, die eine intensive Betreuung und Begleitung in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen und der Lösung von Konflikten und Krisen benötigen. Die pädagogischen Fachkräfte unterstützen sie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen.

Ziel?

Wiederherstellung, Sicherung und Stabilisierung der familiären Erziehungskraft.



Sozialpädagogisches Ambulantes Clearing

Wo: Wetteraukreis (Standorte Butzbach und Gedern)

Für wen: Familiensysteme

Gesetzliche Grundlage: § 27 SGB VIII in Verbindung mit § 31 SGB VIII

Was ist das?

Das Sozialpädagogische Ambulante Clearing bietet dem zuständigen Jugendamt und den betroffenen Familien die Möglichkeit, einen sozialpädagogischen oder erweiterten Hilfebedarf – vor der Installierung einer Hilfe nach §27 ff SGB VIII – zu ermitteln. So kann die geeignete Hilfe zügig eingeleitet werden.

Für wen?

Das Sozialpädagogische Ambulante Clearing wird bei Familien eingesetzt, bei denen ein Hilfebedarf gesehen wird, jedoch noch Unklarheit über die Art der Hilfe besteht. Die Familien müssen Bereitschaft zeigen, aktiv mitzuarbeiten und eigene Ziele zu entwickeln.

Ziel?

Analyse der Ist-Situation und Feststellung des Hilfebedarfs.



Betreutes Wohnen

Wo: Wetteraukreis und angrenzende Landkreise

Für wen: Junge Menschen von 16 bis 21 Jahren; in begründeten Ausnahmefällen auch darüber hinaus

Gesetzliche Grundlage: § 27 in Verbindung mit § 34 SGB VIII, § 41 SGB VIII, § 35a Eingliederungshilfe zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft

Was ist das?

Hilfe zur Selbsthilfe für junge Menschen, die selbstständig leben. Unsere pädagogischen Fachkräfte suchen sie regelmäßig auf, geben aktive Hilfestellungen und leiten zu Themen wie Finanzen, Wohnung, Schule und Ausbildung an. Gemeinsam entwickeln sie Lösungswege, die den Lebensalltag und Beziehungen zu anderen ermöglichen und erleichtern. Die Fachkräfte bereiten außerdem mit ihnen den Berufsstart vor und begleiten diesen.

Für wen?

Jugendliche und junge Erwachsene mit individueller Beeinträchtigung und sozialer Benachteiligung.

Ziel?

Eigenständige und eigenverantwortliche Lebensführung und Teilhabe in der Gesellschaft.